

das Ansehen unserer DDR herabgewürdigt wird. Wir haben in diesen Versammlungen weiterhin erläutert, daß Qualitätseinbrüche in unserer Fertigung gerade jetzt beim umfassenden Aufbau des Sozialismus das größte Hemmnis bedeuten und nicht geduldet werden dürfen. In diesem Zusammenhang haben wir auf die große Bedeutung der sozialistischen Kooperation und auf die Abstimmung der Produktion innerhalb des sozialistischen Lagers hingewiesen und dargelegt, daß schlechte Qualität in unserem Werk das Tempo im friedlichen Wettstreit des Sozialismus gegen den Kapitalismus verlangsamt. Das haben wir alles in Zusammenhang mit den Fragen des Kampfes zur Erhaltung des Friedens gebracht.

Der Wettbewerb zur Verbesserung der Qualität unserer Wälzlagerrohre, der seit unserer letzten Parteiaktivtagung im Mittelpunkt der politischen Arbeit der Partei und auch der Gewerkschaft steht, zeigt, daß der Kampf um eine hohe Qualität unserer Erzeugnisse nicht als eine Angelegenheit betrachtet werden darf, für die die Wirtschaftsfunktionäre zuständig sind, sondern daß er Hauptinhalt der ökonomischen Politik unserer Partei beim umfassenden Aufbau des Sozialismus und damit vorrangige Sache jeder Parteiorganisation ist. Die Aussprachen mit den Werkträgern zur Verbesserung der Qualität unserer Erzeugnisse waren und sind notwendig, weil die Qualität der Wälzlagerrohre und anderer Erzeugnisse nicht nur von der TKO, sondern im wesentlichen von den Arbeitern und Meistern im Produktionsprozeß abhängig ist. Wir haben diese Probleme außerdem mit dieser Leidenschaft diskutiert, weil wir für das Jahr 1963 für 12 Millionen DM Erzeugnisse der zweiten Verarbeitungsstufe exportieren wollen. In den guten Ergebnissen unseres Werkes widerspiegeln sich die großen Vorteile der sozialistischen Produktionsverhältnisse. Durch die Initiative unserer Werkträgern, insbesondere durch die Neuerer und Rationalisatoren, die sozialistischen Arbeits- und Forschungsgemeinschaften, die großzügige Unterstützung sowjetischer Spezialisten und die Auswertung und Anwendung sowjetischer Erfahrungen wurden gute Erfolge bei der Anwendung und Einführung der neuen Technik erzielt.

Als Ergebnis dessen erfolgte der Start in das neue Planjahr 1963 mit leistungsfähig entwickelten SM-Öfen, gut überholten und instandgesetzten Walzstraßen sowie der anderen Aggregate. Das ist eine Voraussetzung, daß auch 1963 die Planaufgaben erfüllt und übererfüllt werden. Die wichtigsten technischen Neuerungen und Verbesserungen möchte ich in